
Motorradmarkt im Mai auf Vorjahresniveau

Mit 24.067 Neuzulassungen hat sich der Motorradmarkt im Mai auf dem Niveau des Vorjahresmonats bewegt (minus 0,6 Prozent). Es wurden aber über 800 Fahrzeuge mehr verkauft als im April. Mit fast 102.000 Einheiten liegen die Zulassungszahlen im bisherigen Jahresverlauf 6,6 Prozent über denen der ersten fünf Monate des Jahres 2022. Das Wachstum beruht ausschließlich auf der gestiegenen Nachfrage nach Krafträdern über 125 Kubikzentimeter Hubraum. Die übrigen Marktsegmente blieben im bisherigen Jahresverlauf hinter den Vorjahreswerten zurück.

Mit 14.320 legte das klassische Motorradsegment im vergangenen Monat um 9,5 Prozent zu. Für Kraftroller weist die Statistik des Industrieverbands Motorrad mit 1900 Stück hingegen für Mai einen Rückgang um 18,5 Prozent aus. Bei den Leichtkrafträdern gab es mit 3963 Fahrzeugen zwölf Prozent weniger Neuzulassungen als im Mai 2022, bei den Leichtkrafträdern betrug das Minus 9,4 Prozent (3884 Stück).

Marktführer über alle Klassen hinweg ist Honda vor BMW und Yamaha. (aum)

Bilder zum Artikel



Motorradfahrer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati
